



Willisau

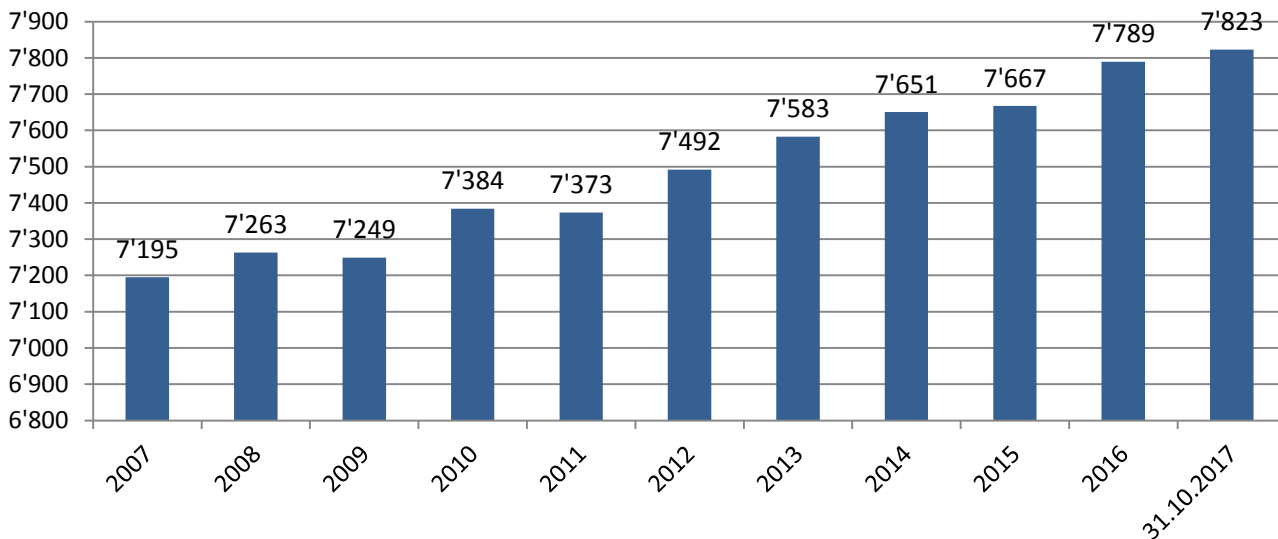
Grafiken mit Kommentaren zum Voranschlag 2018 der Stadt Willisau

Einwohner.....	2
Stellenpensen Verwaltung und Sportzentrum	3
Stellenpensen Heime.....	4
Steuerertrag.....	5
Steuerertrag pro Kopf und Einheit	6
Entwicklung Steuerbelastung (Staats- und Gemeindesteuern inkl. röm.-kath. Kirchensteuer)	7
Entwicklung Steuerbelastung juristische Personen (Kapitalgesellschaften)	9
Aufteilung Steuererträge.....	10
Vergleich Nettoaufwand und Nettoertrag	11
Investitionen.....	16
Vergleich Aktiven und Passiven.....	17
Vergleich pro Kopf Verschuldung	18
Entwicklung Eigenkapital.....	19

Stadtkanzlei Willisau	Telefon	041 972 63 63
Zehntenplatz 1	E-Mail	stadtkanzlei@willisau.ch
6130 Willisau	Internet	www.willisau.ch

Einwohner

(nur zivilrechtlicher Wohnsitz, ohne Wochenaufenthalter)



Kommentar Einwohner

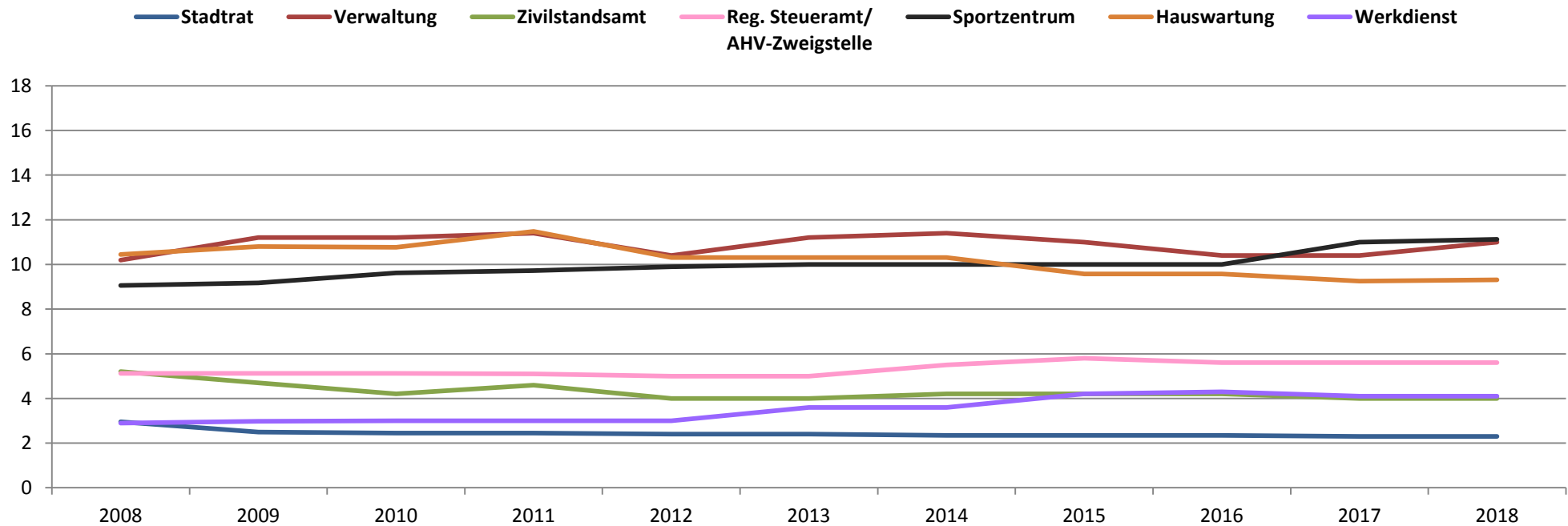
Die Einwohnerzahl ist seit 2007 stetig gestiegen und beträgt per 31.12.2016 7'789 Personen mit zivilrechtlichem Wohnsitz. Seit 2007 hat die Einwohnerzahl um 8.26 % zugenommen, ein überdurchschnittliches Wachstum im Vergleich zum Kanton oder vielen anderen Gemeinden.

Für 2017 wird mit einem leichten Anstieg der Einwohnerzahl gerechnet, (Stand 31.10.17: 7'823). Im Durchschnitt der Jahre 2007 bis 2017 beträgt das Wachstum der Wohnbevölkerung 0.84%. Auch für 2018 wird mit einem Wachstum der Einwohnerzahl gerechnet da noch freie Wohnungen bezugsbereit sind.

Diese erfreuliche Entwicklung wird sich auch auf den Steuerertrag positiv auswirken.

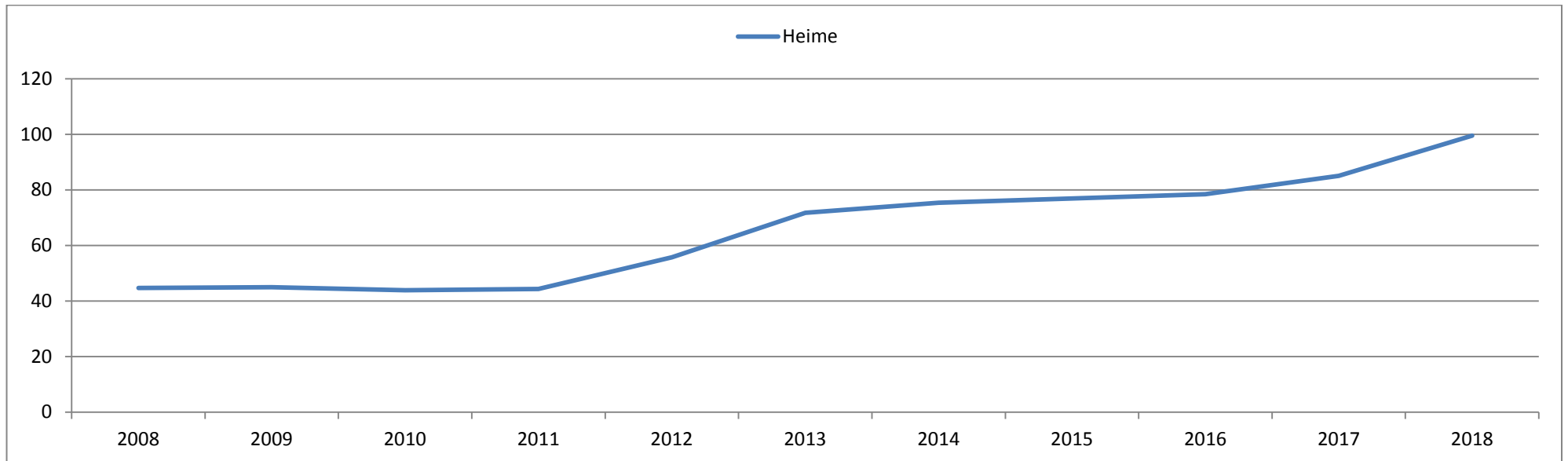
Stellenpensen Verwaltung und Sportzentrum

in Prozenten	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017 gem. Budget	2018 gem. Budget
Stadtrat	2.95	2.50	2.45	2.45	2.40	2.40	2.35	2.35	2.35	2.30	2.30
Verwaltung	10.20	11.20	11.20	11.40	10.40	11.20	11.40	11.00	10.40	10.40	11.00
Zivilstandsamt	5.20	4.70	4.20	4.60	4.00	4.00	4.20	4.20	4.20	4.00	4.00
Reg. Steueramt/ AHV-Zweigstelle	5.12	5.12	5.12	5.10	5.00	5.00	5.50	5.80	5.60	5.60	5.60
Sportzentrum	9.06	9.18	9.62	9.72	9.90	10.00	10.00	10.00	10.00	11.00	11.12
Hauswartung	10.45	10.80	10.77	11.48	10.31	10.31	10.31	9.58	9.58	9.26	9.31
Werkdienst	2.90	2.98	3.00	3.00	3.00	3.60	3.60	4.20	4.30	4.10	4.10
Total	45.88	46.48	46.36	47.75	45.01	46.51	47.36	47.13	46.43	46.66	47.43



Stellenpensen Heime

in Prozenten	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017 gem. Budget	2018 gem. Budget
Heime	44.69	45.00	43.90	44.38	55.80	71.81	75.37	76.95	78.49	85.12	99.54

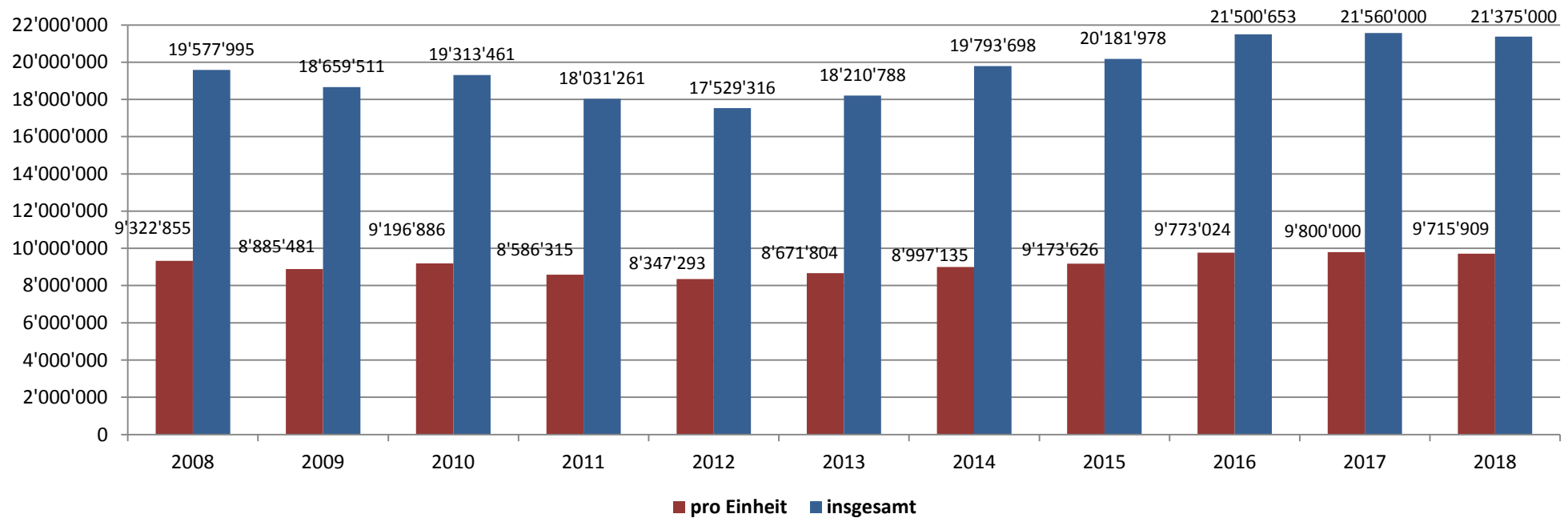


Kommentar Stellenplan

Heime Aufgrund der zunehmenden Pflegebedürftigkeit der Bewohnerinnen und Bewohner wird das Pflegepersonal aufgestockt.

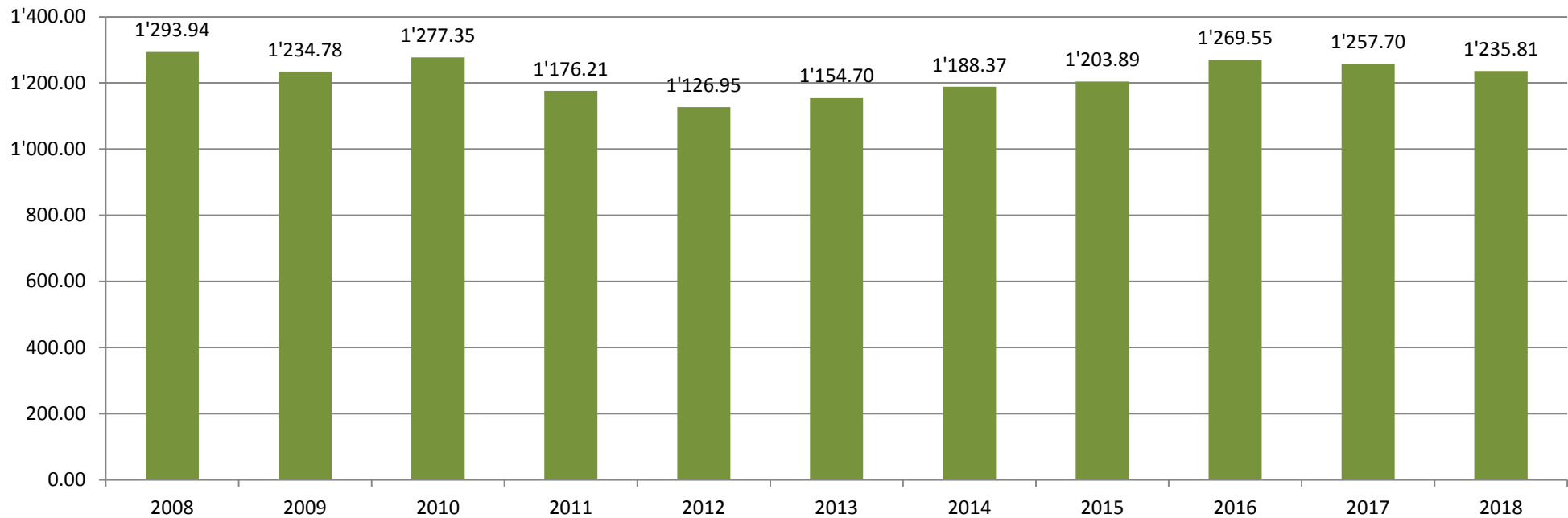
Steuerertrag

in Franken	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017 gem. Budget	2018 gem. Budget
pro Einheit	9'322'855.-	8'885'481.-	9'196'886.-	8'586'315.-	8'347'293.-	8'671'804.-	8'997'135.-	9'173'626.-	9'773'024.-	9'800'000.-	9'715'909.-
insgesamt	19'577'995.-	18'659'511.-	19'313'461.-	18'031'261.-	17'529'316.-	18'210'788.-	19'793'698.-	20'181'978.-	21'500'653.-	21'560'000.-	21'375'000.-



Steuerertrag pro Kopf und Einheit

in Franken	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017 gem. Budget	2018 gem. Budget
pro Kopf und Einheit	1'293.94	1'234.78	1'277.35	1'176.21	1'126.95	1'154.70	1'188.37	1'203.89	1'269.55	1'257.70	1'235.81



Kommentar Steuerertrag

In den Jahren 2009 bis 2013 waren die Gesamtsteuererträge aufgrund zweier Steuergesetzrevisionen rückläufig. Ab 2014 konnte aufgrund der guten Wirtschaftslage, dem Bevölkerungswachstum und der Steuererhöhung wieder ein Zuwachs verzeichnet werden.

Auf das Jahr 2015 wurde die Liegenschaftssteuer abgeschafft. Dieser Ertrag (Fr. 335'000.00 im 2014) fehlt seit diesem Zeitpunkt.

Das Wachstum der Einwohnerzahl und der Steuerkraft ist mit einem Zuwachs von 1.9 % im budgetierten Steuerertrag 2018 berücksichtigt.

Entwicklung Steuerbelastung

(Staats- und Gemeindesteuern inkl. röm.-kath. Kirchensteuer)

Steuerbares Einkommen in Franken	2006	2008	2011	2014	2018 (gem. Budget)
50'000	7'530.-	6'840.-	6'697.-	7'038.-	7'038.-
80'000	14'680.-	13'116.-	12'592.-	13'233.-	13'233.-
120'000	24'280.-	22'311.-	20'607.-	21'656.-	21'656.-
Tarif alleinstehend					

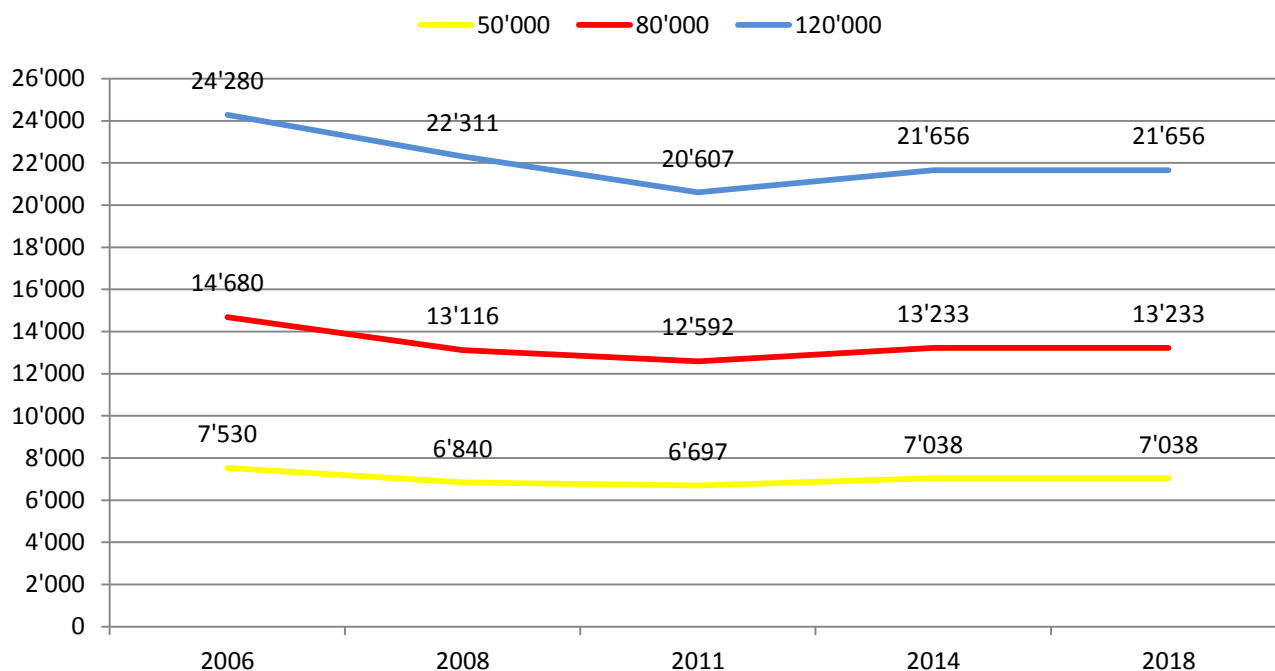
50'000	5'300.-	4'630.-	4'425.-	4'650.-	4'650.-
80'000	11'660.-	10'289.-	9'731.-	10'226.-	10'226.-
120'000	21'260.-	19'013.-	17'320.-	18'201.-	18'201.-
Tarif Familie					

Steuereinheiten

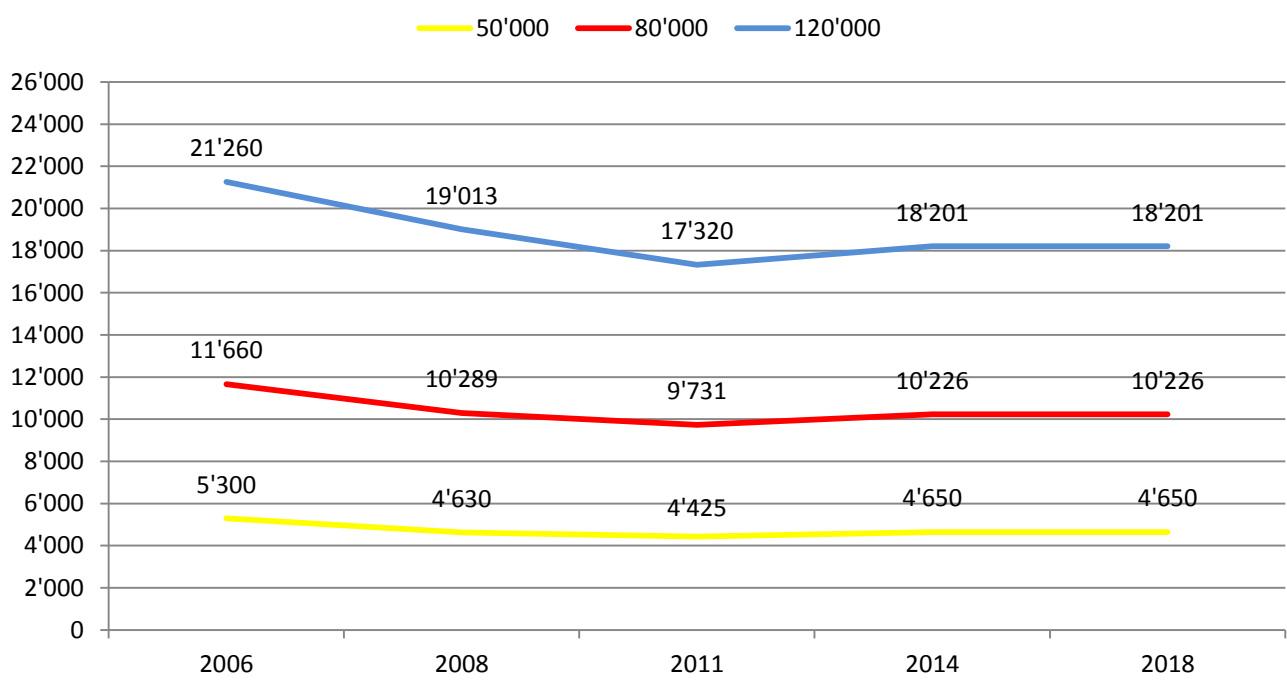
	2006	2008*	2011*	2014	2018 (gem. Budget)
Staat	1.6 Einheiten	1.5 Einheiten	1.5 Einheiten	2.2 Einheiten	2.2 Einheiten
Gemeinde	2.1 Einheiten	2.1 Einheiten	2.1 Einheiten	1.6 Einheiten	1.6 Einheiten
Total	3.7 Einheiten	3.6 Einheiten	3.6 Einheiten	3.8 Einheiten	3.8 Einheiten

*Steuergesetzrevisionen per 01.01.2008 und 01.01.2011. Entlastung der mittleren Einkommen durch Tarifkorrektur und Ausgleich der kalten Progression.

Tarif alleinstehend



Tarif Familie

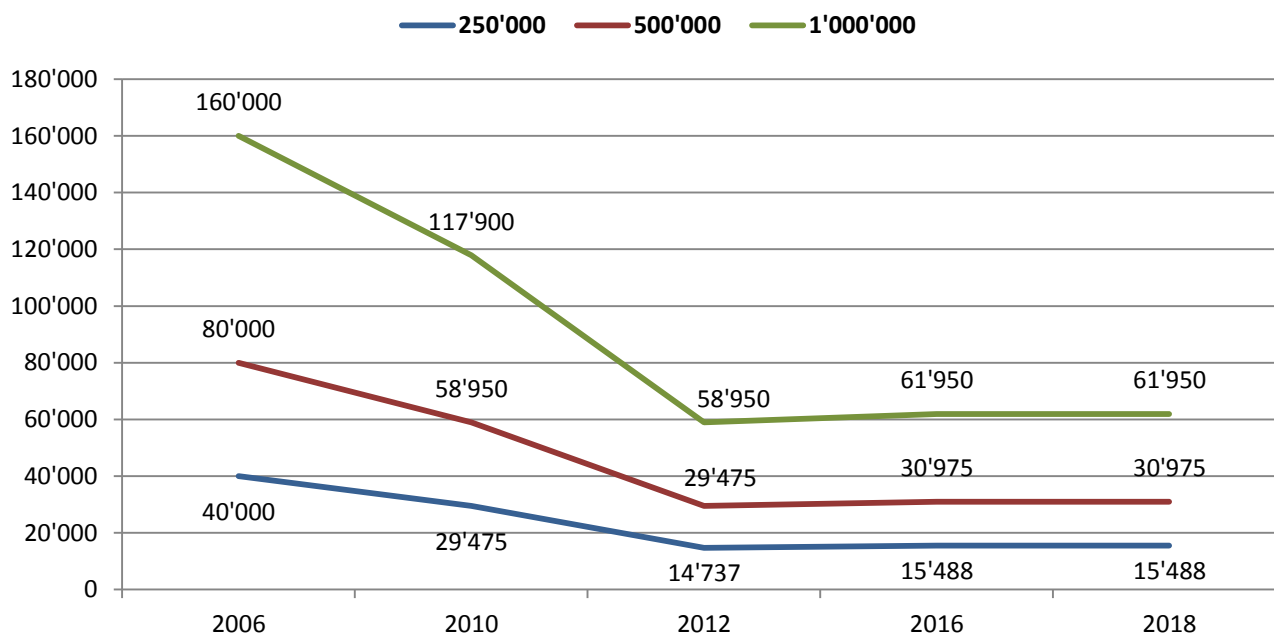


Kommentar zur Entwicklung der Steuerbelastung

Aufgrund der Steuergesetzrevisionen in den Jahren 2008 und 2011 ist die Gesamtsteuerbelastung in den vergangenen Jahren gesunken. Die Steuererhöhungen auf das Jahr 2014 (Gemeinde und Kanton je 1/10 Steuereinheiten) bedeuteten eine Mehrbelastung für alle Steuerzahler (Natürliche und Juristische Personen).

Entwicklung Steuerbelastung juristische Personen (Kapitalgesellschaften)

Gewinn in Franken	2006	2010	2012	2016	2018 gem. Budget
250'000	40'000.–	29'475.–	14'737.–	15'488.–	15'488.–
500'000	80'000.–	58'950.–	29'475.–	30'975.–	30'975.–
1'000'000	160'000.–	117'900.–	58'950.–	61'950.–	61'950.–
Total Einheiten	4.00 Einheiten	3.93 Einheiten	3.93 Einheiten	4.13 Einheiten	4.13 Einheiten
Steuersatz	4.00 %	3.00 %	1.50 %	1.50 %	1.50%

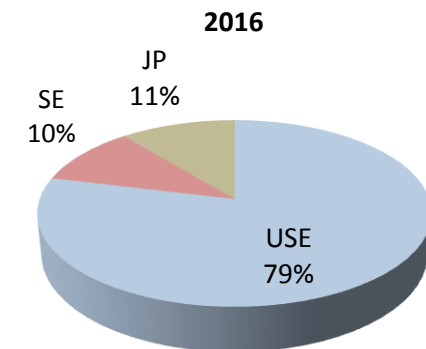
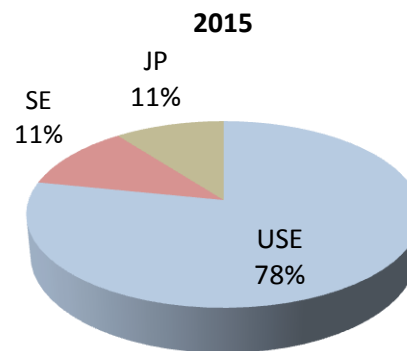
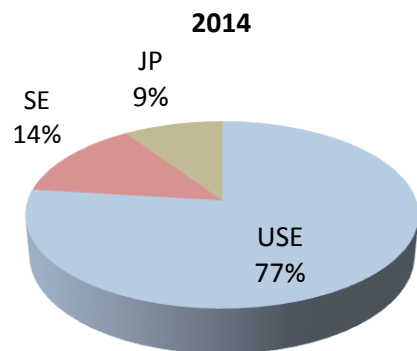
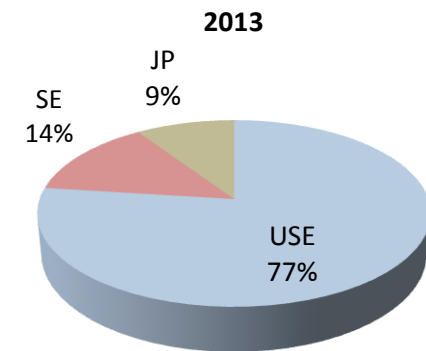
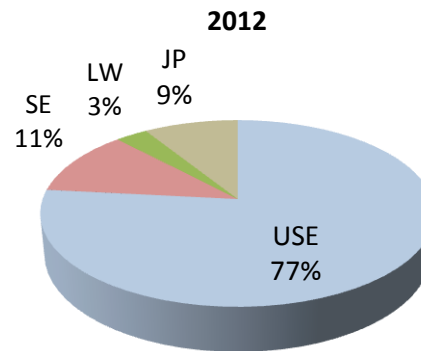
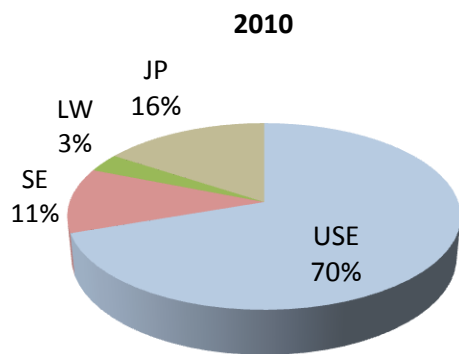


Kommentar Entwicklung Steuerbelastung juristische Personen (Kapitalgesellschaften)

Der Rückgang der Steuerbelastung bei den juristischen Personen ist markant. Seit 2006 hat sich diese um 61 % reduziert.

Aufteilung Steuererträge

in Franken	2010	2012	2013	2014	2015	2016
Unselbstständig- erwerbende (USE)	12'082'664.-	12'298'996.-	12'879'965.-	13'975'872.-	14'625'381.-	15'235'634.-
Selbstständig- erwerbende (SE)	1'957'523.-	1'821'322.-	2'275'023.-	2'475'995.-	2'126'718.-	1'979'815.-
Landwirtschaft (LW)	557'238.-	490'716.-	in SE enthalten	in SE enthalten	in SE enthalten	in SE enthalten
Juristische Personen (JP)	2'731'353.-	1'436'909.-	1'574'987.-	1'717'736.-	1'951'287.-	2'118'334.-

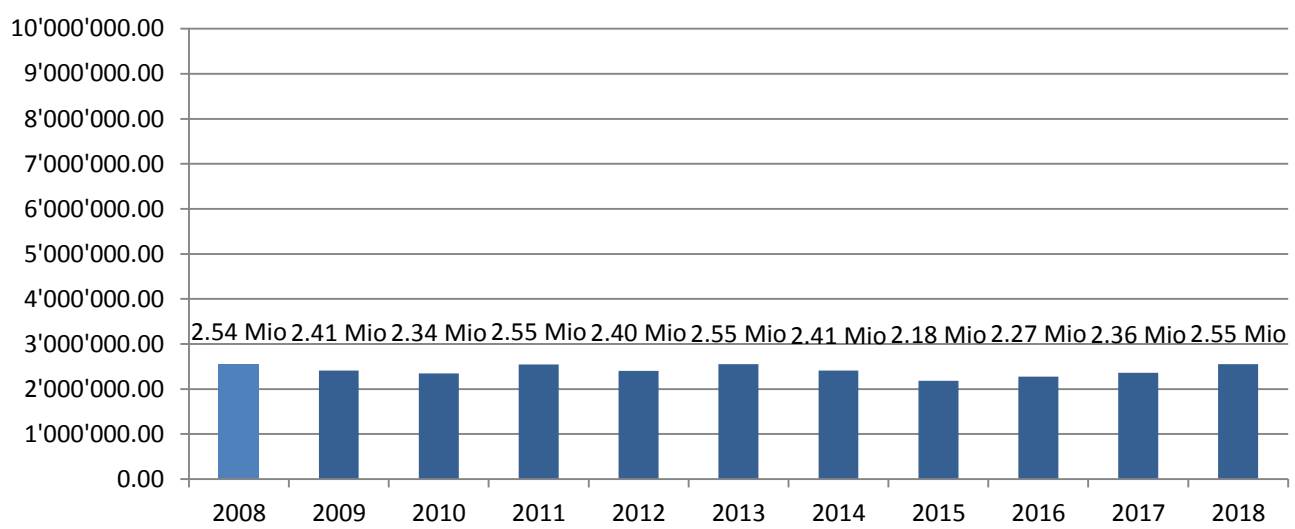


Vergleich Nettoaufwand und Nettoertrag

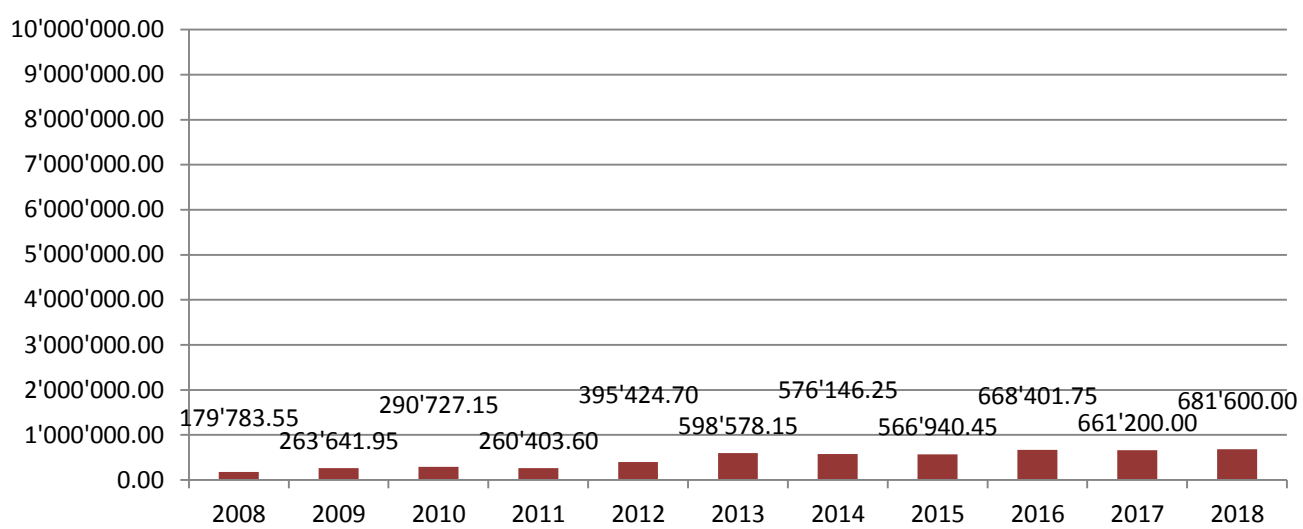
in Franken	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017 gem. Budget	2018 gem. Budget	Differenz vom Budget 2017 zu Budget 2018
0 Allgemeine Verwaltung	2'547'364.–	2'399'790.–	2'552'734.–	2'408'418.–	2'181'209.–	2'272'643.–	2'360'400.–	2'551'000.–	-190'600.–
1 Öffentliche Sicherheit	260'404.–	395'425.–	598'578.–	576'146.–	566'940.–	668'402.–	661'200.–	681'600.–	-20'400.–
2 Bildung	9'770'443.–	9'862'238.–	9'917'545.–	9'424'632.–	9'145'352.–	9'331'919.–	9'528'100.–	9'661'500.–	-133'400.–
3 Kultur und Freizeit	987'835.–	906'408.–	869'195.–	866'873.–	786'645.–	614'518.–	734'800.–	927'600.–	-192'800.–
4 Gesundheit	1'681'242.–	2'242'214.–	2'520'084.–	2'665'911.–	2'601'545.–	3'077'344.–	3'059'900.–	3'082'900.–	-23'000.–
5 Soziale Wohlfahrt	5'321'221.–	5'407'236.–	5'767'765.–	5'946'235.–	5'796'592.–	6'060'950.–	6'075'700.–	6'900'900.–	-825'200.–
6 Verkehr	1'123'398.–	1'191'624.–	1'358'540.–	1'227'185.–	1'148'320.–	1'018'508.–	1'118'300.–	1'053'200.–	65'100.–
7 Umwelt & Raumordnung	203'592.–	249'871.–	264'504.–	210'181.–	215'567.–	249'656.–	250'800.–	278'700.–	-27'900.–
8 Volkswirtschaft	175'831.–	80'434.–	175'223.–	123'088.–	283'882.–	168'800.–	131'500.–	174'300.–	42'800.–
9 Finanzen & Steuern	22'724'675.–	22'574'370.–	21'605'355.–	23'714'998.–	22'263'908.–	24'588'652.–	24'112'400.–	24'559'100.–	446'700.–

Aufwand	Ertrag
---------	--------

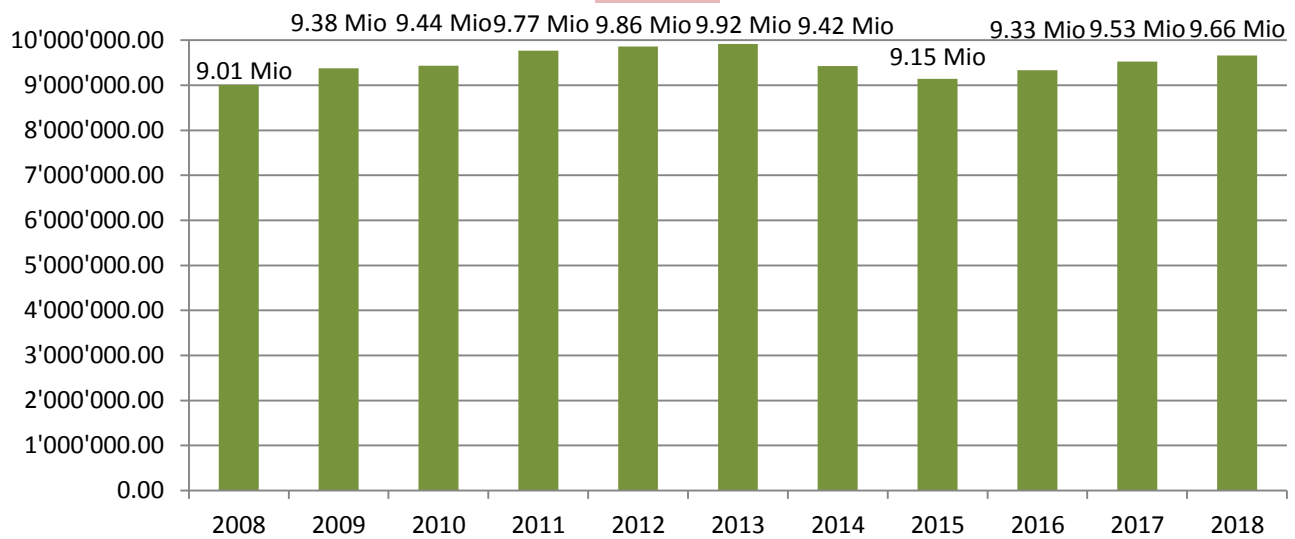
0 Allgemeine Verwaltung



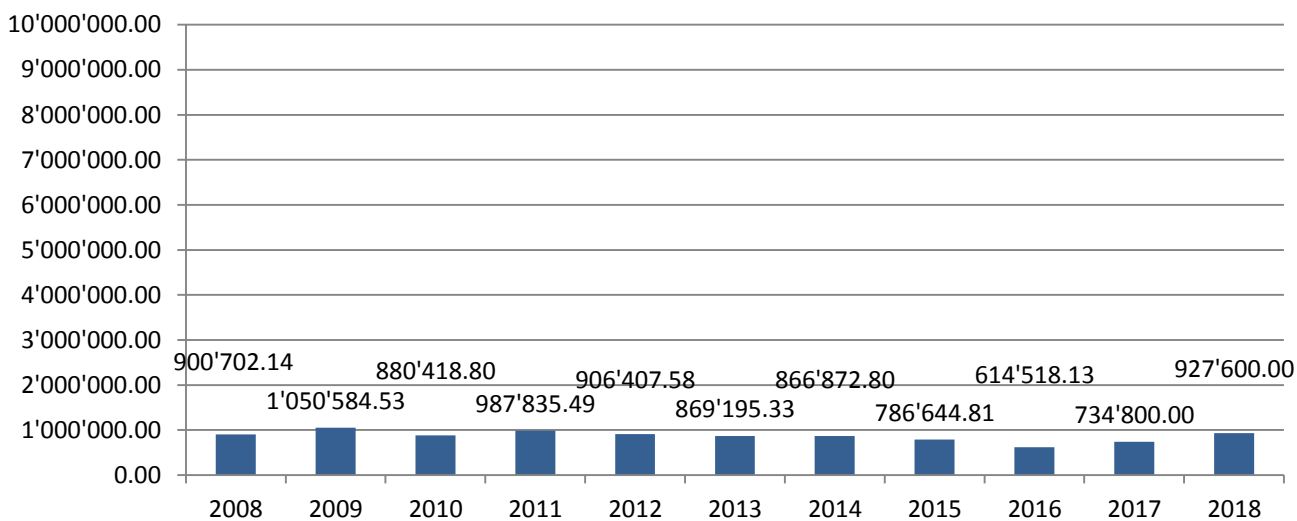
1 Öffentliche Sicherheit



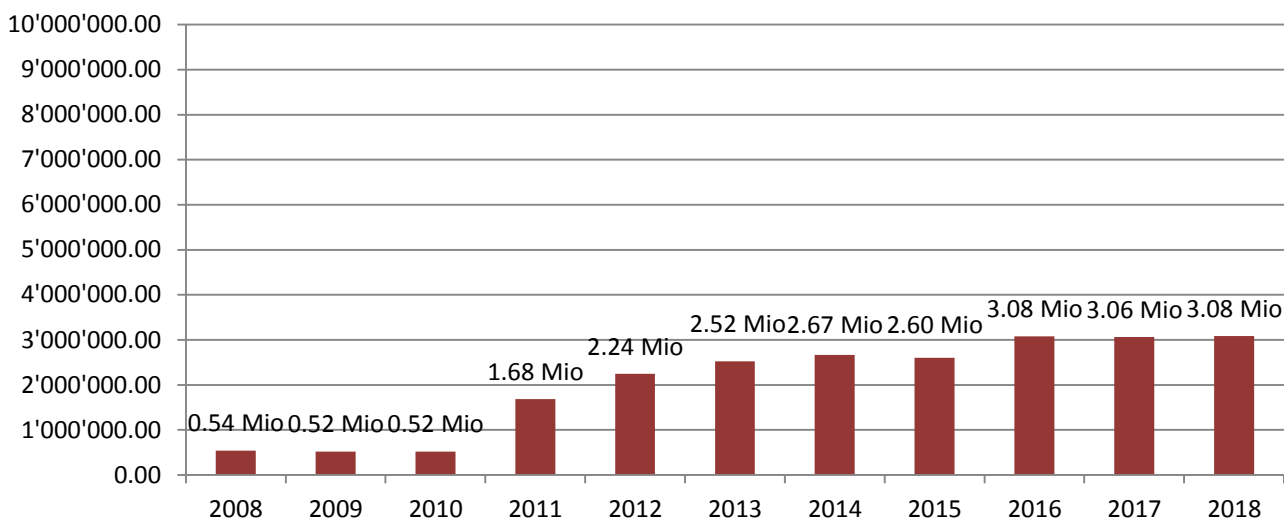
2 Bildung



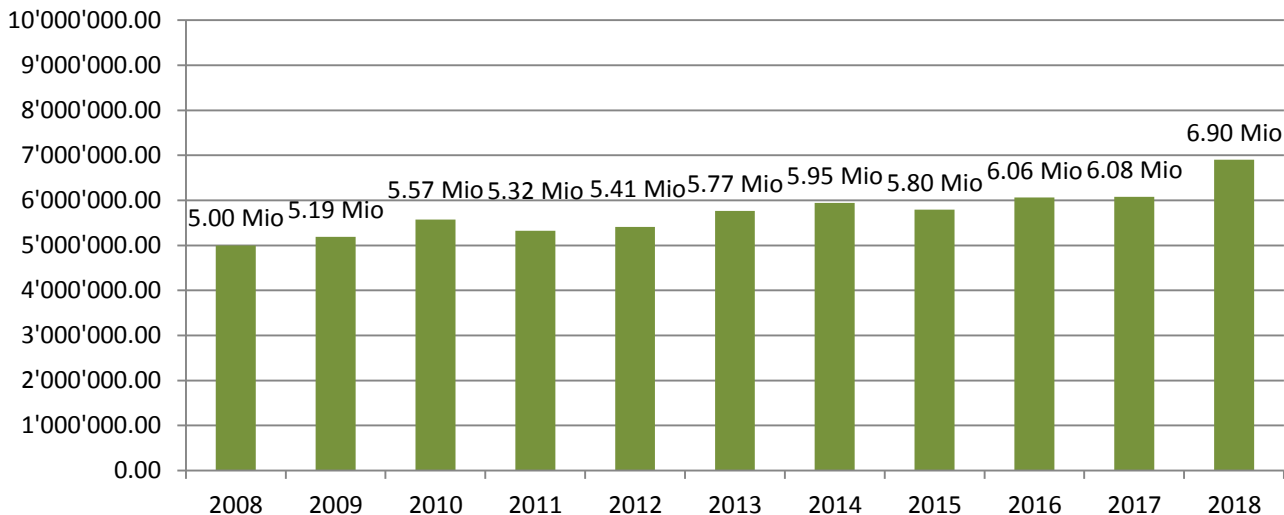
3 Kultur und Freizeit



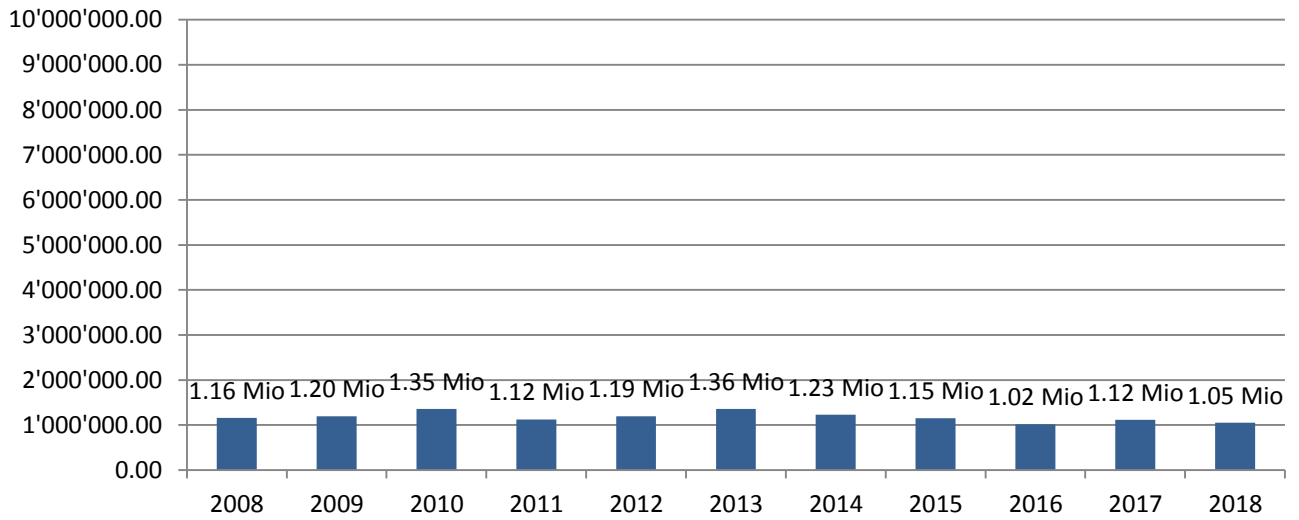
4 Gesundheit



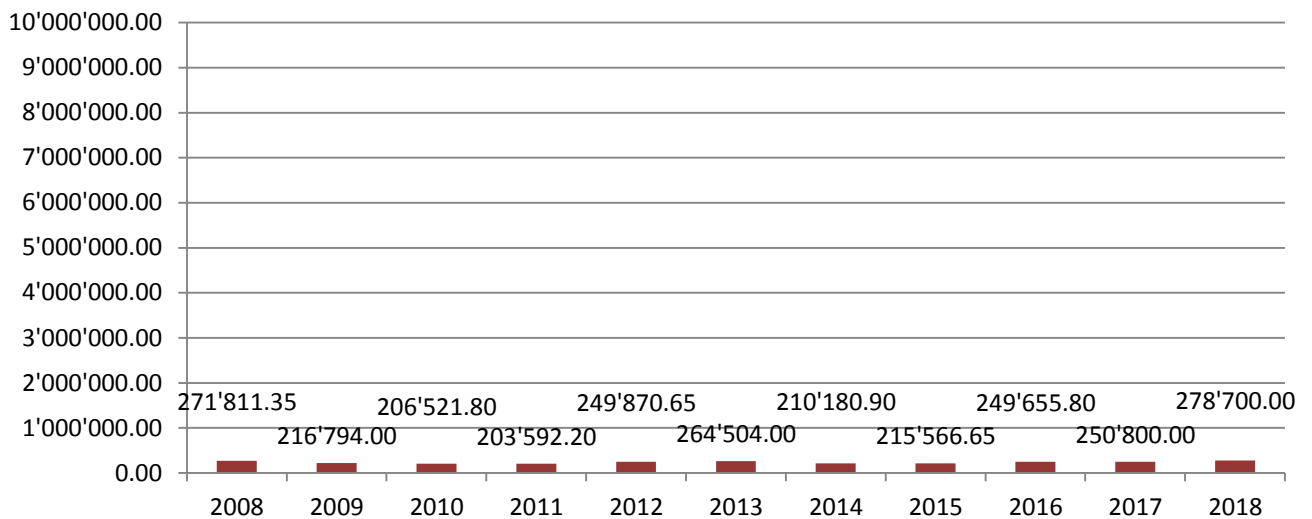
5 Soziale Wohlfahrt



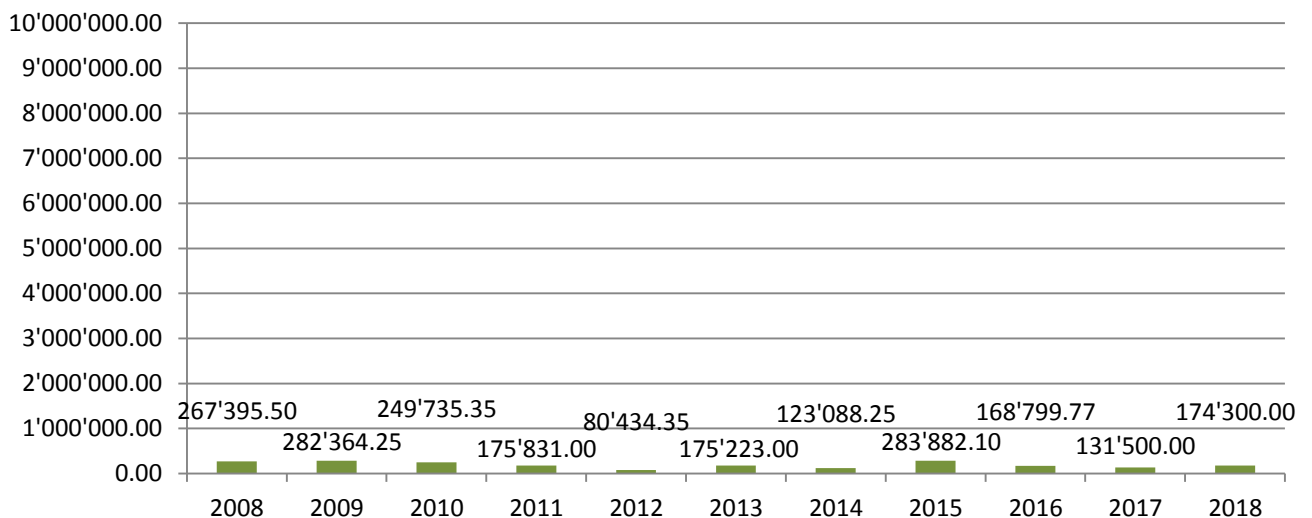
6 Verkehr



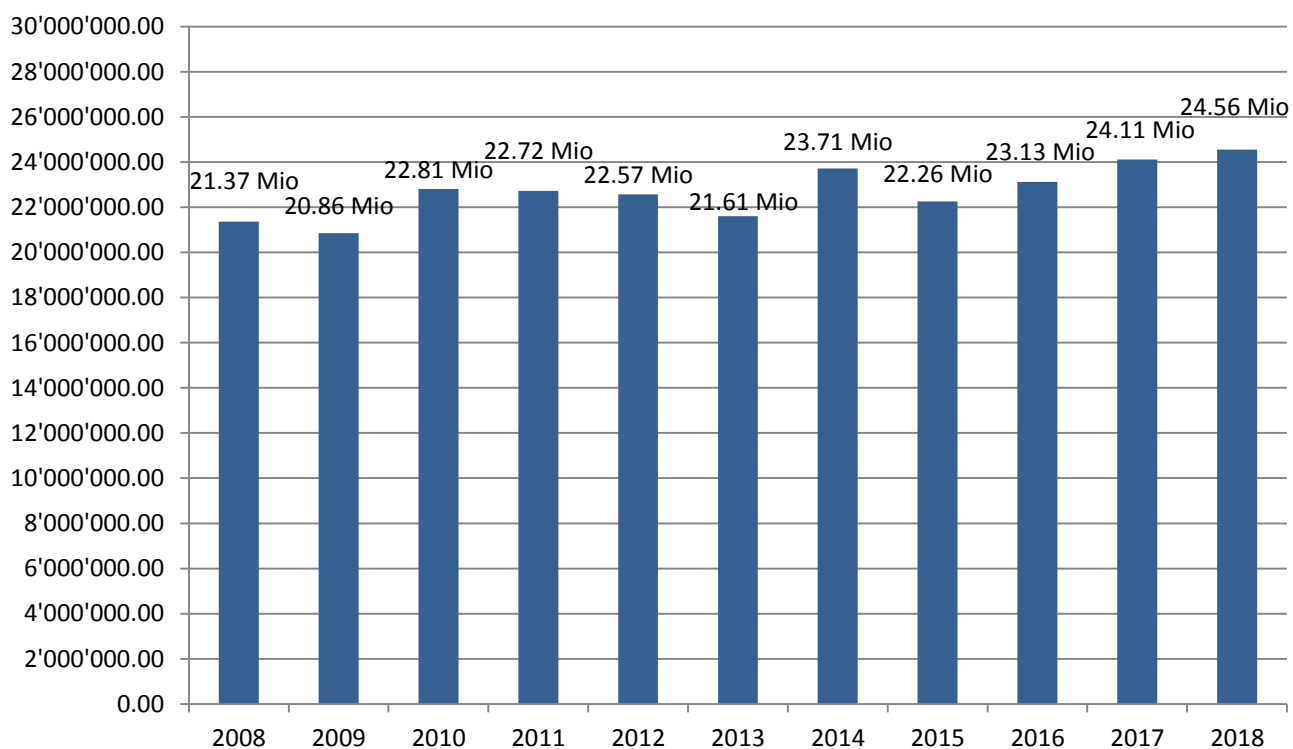
7 Umwelt und Raumordnung



8 Volkswirtschaft



9 Finanzen und Steuern

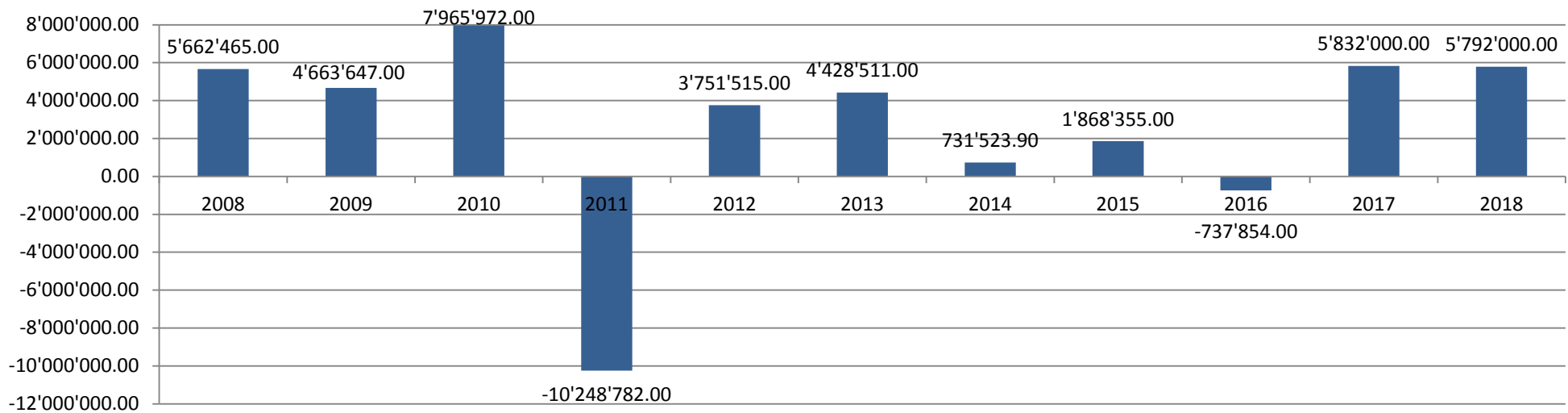


Kommentar Vergleich Nettoaufwand und Nettoertrag

Die Begründungen des Mehraufwandes/-ertrages oder Minderaufwandes/-ertrages im Voranschlag 2018 können in der Botschaft von Seite 14 bis 16 nachgelesen werden.

Investitionen

in Franken	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017 gem. Budget	2018 gem. Budget
Netto- investitionen	5'662'465.-	4'663'647.-	7'965'972.-	-10'248'782.-	3'751'515.-	4'428'511.-	731'524.-	1'868'355.-	-737'854.-	5'832'000.-	5'792'000.-



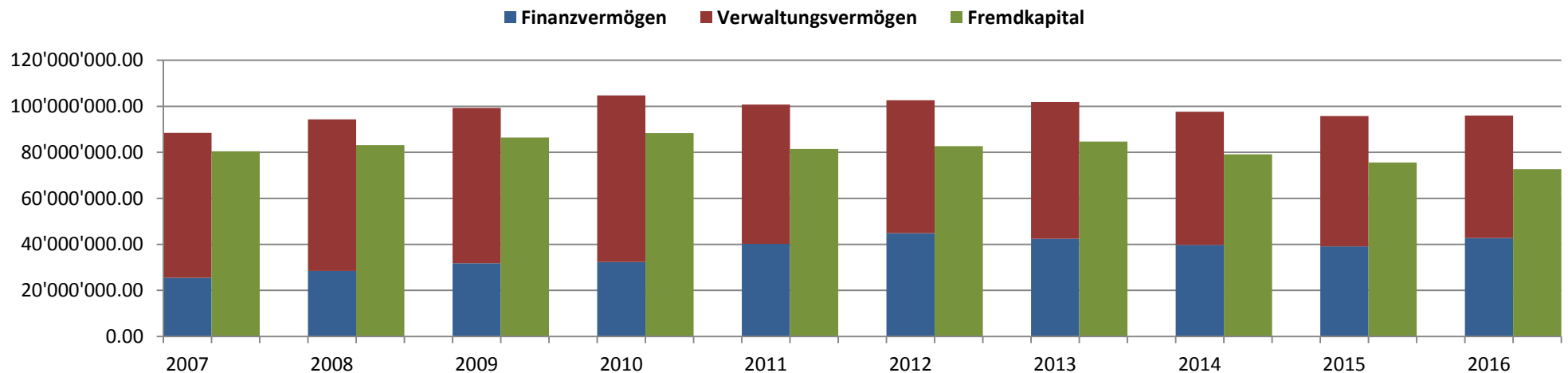
Kommentar Investitionen

2008	Neubau HPS, Umbau Festhalle und Überführung in Finanzvermögen, Brücke Zehntenplatz, Hirserenrechen, Entlastungskanal
2009	Neubau HPS, Schlossschür, Fahrzeug Werkdienst, Entlastungskanal
2010	Neubau HPS, Schlossschür, Park- & Ride-Anlage Bahnhof, Mülitalbach
2011	HPS Überführung in Finanzvermögen (11 Mio. Franken), Park- & Ride-Anlage Bahnhof, Kreisel Wydenmatt, Schlossfeldstrasse, Feuerwehrfahrzeug
2012	Schlossschür Überführung in Finanzvermögen, Schulhaus Schlossfeld, Hauptgasse, Umbau Zeughaus, Schlossstrasse
2013	Heime Breiten und Zopfmatt, Gassensanierung, Friedhof, Strassen
2014	Schulhaus Schloss, Heime Breiten und Zopfmatt, Strassen, Ortsplanung, Wärmeverbund
2015	Geissburgstrasse, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung
2016	Sanierung Heim Breiten, Stockistrasse, Sportlerunterkunft Schlossfeld, Anschaffung Fahrzeuge Feuerwehr, Rückzahlung Kanton Annuität BBZ-Halle
2017	Sanierung Heim Breiten, Sottikestrasse, Sportlerunterkunft Schlossfeld,
2018	Ringer- und Schwingerzentrum, Heime Breiten und Zopfmatt, Anschluss Cyrillefeld an Kreisel Grundmatt, Parkplätze DLZ, Parkhaus im Grund

Vergleich Aktiven und Passiven

in Franken	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Finanzvermögen	25'513'191.–	28'451'413.–	31'747'022.–	32'359'507.–	40'218'453.–	44'845'630.–	42'388'042.–	39'815'094.–	39'095'327.–	42'713'320.–
Verwaltungsvermögen	62'890'457.–	65'814'394.–	67'525'895.–	72'368'856.–	60'497'122.–	57'753'172.–	59'448'866.–	57'802'397.–	56'675'811.–	53'205'047.–
Fremdkapital	80'400'800.–	83'143'597.–	86'411'749.–	88'284'519.–	81'424'998.–	82'646'817.–	84'660'450.–	79'090'022.–	75'533'500.–	72'691'123.–
Nettoverschuldung	54'887'608.–	54'692'185.–	54'664'727.–	55'925'012.–	41'206'545.–	37'801'187.–	42'272'408.–	39'274'928.–	36'438'173.–	29'977'803.–

Diese Zahlen werden aufgrund der Rechnungsabschlüsse nachgeführt.



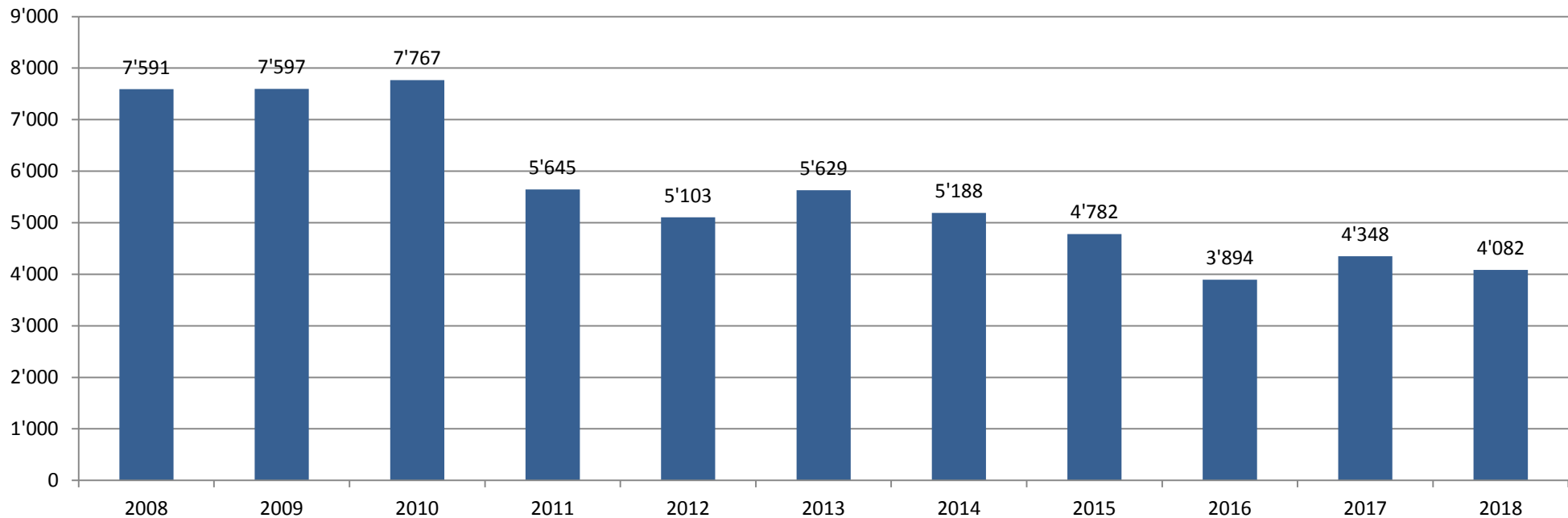
Kommentar Vergleich Aktiven und Passiven

Die Anstiege des Finanzvermögens in den Jahren 2009, 2011, 2012 und 2016 sind wie folgt begründet:

- 2009 Überführung Festhalle vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen
- 2011 Überführung Neubau HPS vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen (neu Aufgabe des Kantons)
- 2012 Überführung Schlossschür vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen, Sanierung Zopf matt 1 (Finanzvermögen)
- 2016 Rückzahlung Fest-Darlehen

Vergleich pro Kopf Verschuldung

in Franken	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017 gem. Budget	2018 gem. Budget
pro Kopf Verschuldung	7'591.-	7'597.-	7'767.-	5'645.-	5'103.-	5'629.-	5'188.-	4'782.-	3'894.-	4'348.-	4'082.-



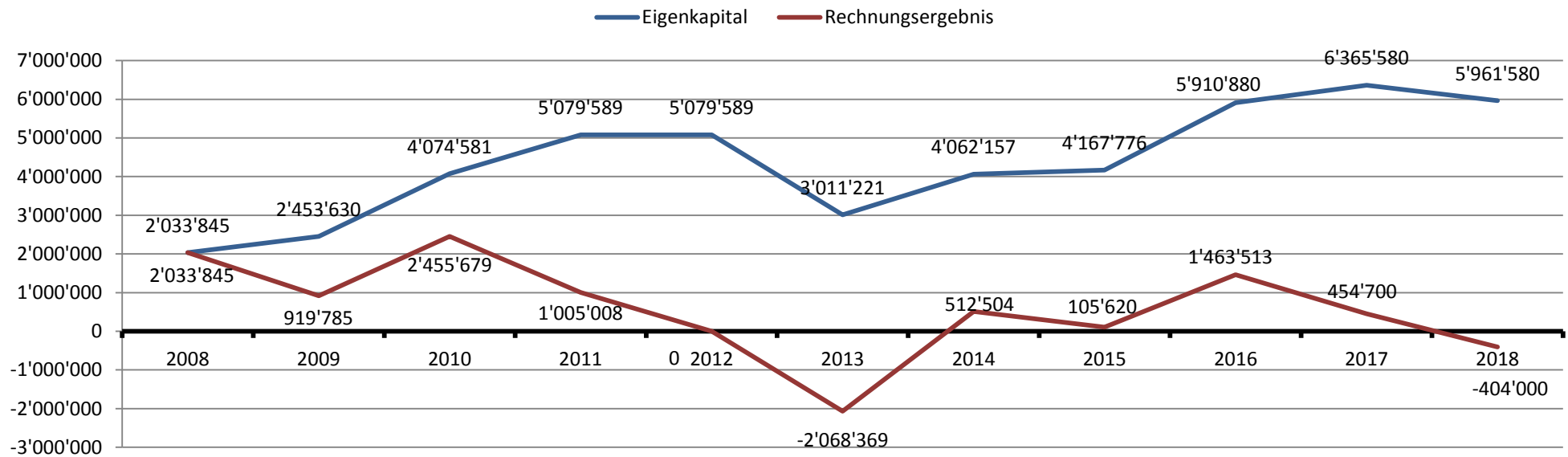
Kommentar Vergleich pro Kopf Verschuldung

Die Reduktion der Nettoverschuldung entwickelte sich durch die Überführungen vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen in den Jahren 2011 und 2012 sowie Dank der Möglichkeit für Rückzahlungen von festen Darlehen von Fr. 5 Mio. (2013-2016)

Entwicklung Eigenkapital

in Franken	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017 gem. Budget	2018 gem. Budget
Eigenkapital	2'033'845.-	2'453'630.-	4'074'581.-	5'079'589.-	5'079'589.-	3'011'221.-	4'062'157.-	4'167'776.-	5'910'880.-	6'365'580.-	5'961'580.-
Rechnungs- ergebnis	2'033'845.-	919'785.-	2'455'679.-	1'005'008.-	0.-	-2'068'369.-	512'504.-	105'620.-	1'463'513.- *279'581.-	454'700.-	-404'000.-

* Auflösung stille Reserven Heim Zopfmat



Kommentar Entwicklung Eigenkapital

- 2008 Wurde erstmals Eigenkapital gebildet.
- 2009 Von Ertragsüberschuss wurden Fr. 500'000.– als Fondseinlage für die Pflegefinanzierung gebucht. Der restliche Ertragsüberschuss von Fr. 419'785.– wurde ins Eigenkapital überführt.
- 2010 Vom Ertragsüberschuss wurden Fr. 834'728.– zusätzlich abgeschrieben. Der restliche Ertragsüberschuss von Fr. 1'620'951.– wurde ins Eigenkapital überführt.
- 2011 Der Ertragsüberschuss wurde für zusätzliche Abschreibungen verwendet.
- 2012 Die Rechnung schliesst erstmals mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 792'855.– ab. Durch die Auflösung aus dem Fonds Steuerrabatt und Ausgleichsbeitrag Besitzstandwahrung konnte dieser gedeckt werden. Die Gründe sind die höheren Kosten in der Heimfinanzierung und im Vormundschaftswesen.
- 2013 Die Rechnung weist einen Aufwandüberschuss von Fr. 2'068'369.– auf. Dieser wurde durch Auflösung von Eigenkapital gedeckt.
- 2014 Für 2014 resultiert ein Ertragsüberschuss von Fr. 512'504.–. Dieser Betrag sowie der Überschuss aus der Investitionsrückzahlung des Gemeindeverbandes Alters- und Pflegezentrum Waldruh von Fr. 538'432.– werden ins Eigenkapital überführt. Das Eigenkapital beträgt per Ende Jahr Fr. 4'062'157.–.
- 2015 Die Rechnung weist 2015 einen Ertragsüberschuss von Fr. 105'620.– aus. Dementsprechend nimmt das Eigenkapital zu.
- 2016 Der Ertragsüberschuss der Rechnung 2016 von Fr. 1'463'513.- und die Überführung der Stillen Reserven vom Heim Zopf matt von Fr. 279'581.- führen zu einem Eigenkapital von Fr. 5'910'880.- per Ende 2016.
- 2017 Der Voranschlag 2017 zeigt ein positives Ergebnis von Fr. 454'700.–.
- 2018 Für das Jahr 2018 wird mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 404'000.- gerechnet.